

Klimaschutz und Baukultur

Gebäude haben den größten Anteil am weltweiten Energieverbrauch und verursachen damit den meisten CO₂-Ausstoß. Unsere Städte verbrauchen schon jetzt mehr als zwei Drittel aller global genutzten Energie. Daher hat sich die Bundesregierung ehrgeizige Ziele zur Energieeinsparung im Bauen gesetzt. Allein für die Gebäudesanierung wird langfristig eine 80-prozentige Minderung des Primärenergieverbrauchs angestrebt. Um diese Ziele zu erreichen, wird zukünftig noch stärker mit Außendämmungen und Solarpaneelen in das baukulturelle Erscheinungsbild unserer Städte und Baudenkmale eingegriffen werden. Das ArchitekturForumLübeck e.V. setzt mit vier weiteren Vorträgen die Reihe zur Zukunft des Bauens in Zeiten des Klimawandels fort, um aus unterschiedlichen Blickwinkeln der Frage nachzugehen, wie der dringend notwendige Klimaschutz mit einer baukulturell nachhaltigen Entwicklung unserer Städte und Gebäude in Einklang zu bringen ist.

Mit freundlicher Unterstützung von:

TARGETTI
POULSEN

Veranstaltungsort: VHS - Lübeck, Huxstraße 118-120
Eintritt: 4,50 EUR | Semestersonderpreis für Schüler und Studenten: 1,00 EUR



Kulturbauten im Zeichen der Energiewende?

Dipl.-Ing. Architekt Volker Huckemann
Institut für Gebäude- und Solartechnik
Prof. Dr. M. Fisch
TU Braunschweig

Dienstag, den 21.02.2012
Beginn: 19.30 Uhr

"It's not easy being green"

Prof. Dipl.-Ing. MScAAD Architekt BDA
Tobias Wallisser

LAVA LABORATORY FOR VISIONARY
ARCHITECTURE EUROPE, Stuttgart

Dienstag, den 20.03.2012
Beginn: 19.30 Uhr



„Die Berechnung der Nachhaltigkeit von Stadtquartieren“

Dipl.-Ing. Architekt Stefan Oehler
Werner Sobek Frankfurt GmbH & Co. KG

Dienstag, den 17.04.2012
Beginn: 19.30 Uhr

„Die Stadt als Kraftwerk- Perspektiven der dezentralen Nutzung regenerativer Ressourcen in der Stadt“

Uli Hellweg
Geschäftsführer IBA Hamburg GmbH

Dienstag, den 22.05.2012
Beginn: 19.30 Uhr

